

Inhalt

Vorwort	VII
Inhalt	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
§ 1 Einleitung	1
I. Ausgangsposition 1 — II. Aufbau 3 — III. Methode 5 — IV. Ziel 6	

1. Teil: Die Wurzel שלם in verschiedenen nichtbiblischen semitischen Sprachen

§ 2 Ugaritisch	8
§ 3 Akkadisch	10
§ 4 Arabisch	35
§ 5 Syrisch	44
§ 6 Äthiopisch	48
Zusammenfassung über die Wurzel שלם	50

2. Teil: Die Wurzel שלם im Alten Testament

1. Abschnitt: Die Formen der Wurzel und ihr Vorkommen	52
§ 7 Morphologie	52
I. Allgemeine Erwägungen 52 — II. Die Formtypen der Derivate der Wurzel 55	
§ 8 Statistik	57
I. Nichtverbale Derivate 58 — II. Das Verbum 61 — III. Einige Erwägungen zu der Statistik der Wurzel 63	
§ 9 Text- und literarkritische Erwägungen	63
I. Nichtverbale Derivate 64	
Bemerkungen zu 1. שלום 64 — 2. שלם 68 — 3. שלמים 71 — 4. שלם 73	
II. Das Verbum 73	
Bemerkungen zum 1. Qal 73 — 2. Pi'el 75 — 3. Pu'al 78 — 4. Hiph'il 79 — 5. Hoph'al 80	

2. Abschnitt: Die Bedeutungsgehalte des Nomens שלום . . .	80
§ 10 Der Tetrateuch	82
I. Das Nomen im jahwistischen Erzählwerk	82
1. Säkularer Gebrauch 82 — 2. Religiöser Gebrauch 83	
II. Das Nomen im elohistischen Erzählwerk	87
1. Säkulare Bedeutungen 87 — 2. Religiöse Bedeutungen 88	
III. Das Nomen in der Priesterschrift	94
1. Num 25 12 94 — 2. Lev 26 6 96 — 3. Num 6 26 96	
IV. Zusammenfassung	98
§ 11 Das deuteronomistische Werk	99
A. Säkulare Bedeutungen	99
I. Unversehrtheit, guter Zustand, Sicherheit 99 — II. Wohlergehen, guter Zustand 100 — III. Erwägungen zu II Reg 4 23 104 — IV. Friede 106 — V. Erwägungen zu II Reg 9 11-31 108	
B. Religiöse Bedeutungen	111
I. Säkulare Bedeutungen innerhalb eines religiösen Rahmens 111 — II. Heil als Umfassendes unter Betonung einzelner inhaltlicher Aspekte 112 — III. Micha ben Imla I Reg 22 13-28 116 — IV. Grußformeln 120 — V. Erwägungen zu Jdc 19 20 130	
C. Zusammenfassung	139
§ 12 Das chronistische Werk	141
I. Säkulare Bedeutungen des Nomens	142
II. Religiöse Bedeutung des Nomens	143
1. Erwägungen zu Esr 9 12 144 — 2. Heil als Umfassendes 146 — 3. Er- wägungen zu I Chr 12 18-19 149	
III. Zusammenfassung	155
§ 13 Prophetische Literatur	155
I. „Säkulare Bedeutungen“	156
1. Aussagen in Verbindung mit Einzelpersonen 156 — 2. Formal ein- wandfreies Verhalten 157 — 3. Guter Zustand 158	
II. Heil als Umfassendes unter Hervorhebung einzelner Kompo- nenten	159
1. Wohlbestelltsein, Sicherheit 159 — 2. Erwägungen zu Jes 41 3 160 — 3. Erfülltsein des Lebens 162	

III. Die Heilsverkündigung der Nebiim	164
1. Vorüberlegung: Die Nebiim und der Begriff שלום 165 — 2. Das Heilsverständnis der Nebiim 166 — 3. Zusammenfassung über das Heilsverständnis der Nebiim 171	
IV. שלום als Heil Gottes bei den klassischen Propheten	172
1. Vorüberlegung: Die Gotteserkenntnis bei den klassischen Propheten 172 — 2. Aussagen der klassischen Propheten über Situationen, in welchen echtes Heil fehlt 174 — 3. Aussagen der klassischen Propheten über das Vorhandensein des göttlichen Heils 177 — 4. Zusammenfassung: Der Gebrauch von שלום in den Aussagen der klassischen Propheten 180	
V. Weitere Aussagen über שלום in den prophetischen Schriften 181	
1. Gedeihlicher Zustand 182 — 2. Einhaltung der Rechtsordnung 183 — 3. Einhaltung des kultischen Brauchtums 183	
VI. Zusammenfassung	184
§ 14 Poesie	185
I. Vorüberlegung: Methodologische Erwägungen bezüglich der Bestimmung des Inhaltes von שלום in den Psalmen	186
II. Die einzelnen Inhalte des Nomens innerhalb der poetischen Literatur	189
1. Säkularer Gebrauch des Nomens 190 — 2. Säkulare Bedeutungen innerhalb eines religiösen Rahmens 190 — 3. Das Nomen als religiöser Heilsbegriff in den Psalmen 192	
III. Zusammenfassung	199
§ 15 Weisheitsliteratur und novellistische Erzählungen	200
I. Weisheitsliteratur	201
1. Der säkulare Gebrauch des Nomens bei den Weisheitslehrern 201 — 2. Die Verwendung des Nomens in Verbindung mit der Vergeltungslehre 202 — 3. Aussagen über ein Wissen um die Unbegreiflichkeit Gottes 203 — 4. Zusammenfassung 207	
II. Die novellistischen Erzählungen	207
1. Die Einzelinhalte des Nomens 207 — 2. Zusammenfassung 208	
§ 16 Apokalyptische Literatur	208
I. Vorüberlegung: Das Heil in der Endzeit 208 — II. Die Jesaja-Apokalypse 209 — III. Erwägungen zu Dan 10 19 212 — IV. Erwägungen zu Sach 9 10 215 — V. Zusammenfassung 221	
Zusammenfassung über das Nomen שלום	221

3. Abschnitt Der Terminus שְׁלָמִים	222
§ 17 Die verschiedenen Übersetzungen des Terminus	223
§ 18 Die alttestamentlichen Aussagen über die שְׁלָמִים	225
I. Aussagen, die sich außerhalb des Tetrateuch finden	226
1. Das deuteronomistische Werk 226 — 2. Die שְׁלָמִים im Chr-Werk 244 — 3. Erwägungen über den Gebrauch des Terminus שְׁלָמִים in der historischen Literatur des AT 250 — 4. Prophetische Literatur 251 — 5. Weisheitsliteratur 258	
II. Aussagen über die שְׁלָמִים im Tetrateuch	258
1. Die Rituale in Lev 3—4 und Num 6 259 — 2. Die priesterliche <i>da'at</i> in Lev 6—7 und Num 15 263 — 3. תּוֹרֹת und andere gesetzliche Bestim- mungen 266 — 4. Die Erzählungen im Tetrateuch 272	
III. Zusammenfassung	284
§ 19 Erwägungen über die שְׁלָמִים	289
I. Erwägungen über den Ursprung der שְׁלָמִים und ihr erstes Auf- treten im israelitischen Kult	289
II. Das Problem des ursprünglichen Kulttypus	292
1. Der kanaanäische Kulttypus 293 — 2. Der nomadische Kulttypus 294 — 3. Abschließende Erwägungen 295	
4. Abschnitt: Das Verbum, das Adjektivum und vereinzelt vorkommende Nomina	296
§ 20 Das Verbum שָׁלַם	296
I. Das Qal	297
1. Das Dtr-Werk 297 — 2. Das Chr-Werk 297 — 3. Prophetische Lite- ratur 297 — 4. Poesie 298 — 5. Weisheitsliteratur 298 — 6. Zusammen- fassung über das Qal 300	
II. Das Pi'el	301
1. Der Tetrateuch 301 — 2. Das Dtr-Werk 308 — 3. Prophetische Lite- ratur 310 — 4. Poesie 312 — 5. Weisheitsliteratur 313 — 6. Novelli- stische Erzählungen 322 — 7. Zusammenfassung über das Pi'el 322	
III. Das Pu'al	322
1. Prophetische Literatur 322 — 2. Poesie 324 — 3. Weisheitsliteratur 324 — 4. Zusammenfassung über das Pu'al 325	

IV. Das Hiph'il	325
1. Dtr-Werk 325 — 2. Chr-Werk 326 — 3. Prophetische Literatur 326 —	
4. Weisheitsliteratur 331 — 5. Zusammenfassung über das Hiph'il 332	
V. Das Hoph'al	332
VI. Aramäische Formen des Verbuns	333
VII. Zusammenfassung über das Verbum	333
§ 21 Das Adjektivum שָׁלֵם	334
I. Tetrateuch	334
1. Die priesterliche Erzählung 335 — 2. Das jahwistische Erzählwerk	
335 — 3. Das elohistische Erzählwerk 336	
II. Dtr-Werk	337
1. Das Adjektiv als Attribut zu אָנָן und אֵיפָה 337 — 2. Das Adjektiv	
in Verbindung mit לֵבָב 338	
III. Chr-Werk	341
1. Säkularer Gebrauch des Adjektivs 341 — 2. Der Ausdruck שָׁלֵם לֵב/לֵבָב	
341	
IV. Prophetische Literatur	348
V. Weisheitsliteratur	349
VI. Novellistische Erzählungen	349
VII. Zusammenfassung über das Adjektiv	349
§ 22 Vereinzelt vorkommende Nomina	350
I. שָׁלוֹם 350 — II. שְׁלָמָה 351 — III. שָׁלֵם 351 — IV. שְׁלָמִים 351 —	
V. שָׁלֵם 352	

3. Teil: Schlußbetrachtungen

§ 23 Ergebnisse und abschließende Erwägungen	353
Anhang: Bibliographie zu den akkadischen Belegstellen § 3.	359
Autoren-Verzeichnis	362
Bibelstellen-Verzeichnis.	364